

Elternbrief Schuljahresende 2021/22

Liebe Eltern,

die Sommerferien und damit das Ende des Schuljahres 2021/22 sind da!

Es war ein weiteres Schuljahr, das aus dem Rahmen fiel.

Auch in diesem Schuljahr gab es immer wieder sowohl in der Schüler*innenschaft, als auch bei den Lehrkräften Coronaerkrankungen und Quarantänezeiten im häuslichen Umfeld.

Neben den Herausforderungen durch die Corona-Pandemie kam seit dem 24. Februar der russische Überfall auf die Ukraine hinzu, der die gesamte Schulgemeinde vor neue Herausforderungen stellt. Mit inzwischen 14 geflüchteten Schüler*innen aus der Ukraine, die bei uns zur Schule gehen, versuchen wir ein gewisses Maß an Stabilität und Normalität durch den schulischen Alltag zu gewährleisten. Das Thema Krieg ist unversehens wieder mitten unter uns und betrifft uns. Ein bis dahin für uns unvorstellbarer Gedanke, der uns ratlos macht!

Gemeinsam mit Ihnen, liebe Eltern, den Schüler*innen und im Schulterschluss mit allen Kolleg*innen ist es gelungen, die genannten Herausforderungen anzugehen und konstruktiv zu gestalten. Wir sind als Schule bisher gut durch diese herausfordernde Zeit gekommen. Dafür bedanke ich mich sehr!

Wir danken Ihnen allen für die gute Zusammenarbeit, die konstruktiven Gespräche und Rückmeldungen und vor allem für Ihre tatkräftige Unterstützung. Auch für die Hilfe in den einzelnen Gremien und im täglichen Schulalltag danken wir.

Im Folgenden haben wir für Sie einige wichtige Informationen zusammengestellt.

Personal

Zum neuen Schuljahr verlassen uns leider einige Kolleg*innen. Frau Wüsten geht in den wohlverdienten Ruhestand. Frau Burk, Frau Nittner, Herr Schmidt und Herr Werner wechseln an andere Schulen. Frau Kohnen beendet ihr Anerkennungsjahr in der Schulsozialarbeit und wechselt an die Grundschule. Wir wünschen allen für die Zukunft alles Gute und vor allen Dingen Gesundheit!

In eine einjährige Pause gehen Frau Breuer und Frau Teneyken-Wintzen. Beiden wünschen wir eine gute Zeit in dieser Freistellung und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Seit Februar ist Frau Reitzki in der Nachfolge von Frau Becker-Hensel gemeinsam mit Frau Greschek zuverlässige Ansprechpartnerin im Sekretariat.

Es gibt ebenso Neueinstellungen zum neuen Schuljahr. Das ist sehr schön! Zum August beginnen Frau Vogel mit den Fächern Englisch und Pädagogik, Frau Adriaenssens mit den Fächern Deutsch und Spanisch und Frau Kanz mit den Fächern Hauswirtschaft und Biologie bei uns. Im Bereich Deutsch als Zweitsprache unterstützt uns zukünftig Frau Drinnan.

Frau Meyer-Thamer wechselt von einer Gesamtschule in Mönchengladbach mit den Fächern Deutsch und Sport zu uns. Frau Hammerbach kommt aus der Elternzeit zurück.

Seit Mai sind weitere vier Lehramtsanwärter*innen bei uns aktiv. Frau Achhoud, Herr Kara, Herr Schossow und Herr Wohlfahrt gestalten ihre Ausbildung bei uns und bereichern unsere Schule. Auch ihnen wünschen wir einen guten Start und viel Erfolg!

Wir hoffen, dass die Stellen aus dem "Ankommen nach Corona"-Programm auch nach den Sommerferien fortgeführt werden können und wir Frau Berger zur Unterstützung unserer Schülerschaft halten können.

Alle neuen Kolleg*innen begrüßen wir sehr herzlich und wünschen einen guten Einstieg!

Zahlen und Erfolge

Im 10. Jahrgang erreichten 104 Schüler*innen einen qualifizierenden Abschluss. Davon erlangten 55 die Fachoberschulreife mit Qualifizierungsvermerk für die Oberstufe, sodass wir in der neuen EF insgesamt 72 Schüler*innen begrüßen dürfen. 24 Schüler*innen erreichten die Fachoberschulreife und 23 Schüler*innen den Hauptschulabschluss. Kein Schüler verlässt die Schule ohne Schulabschluss. 22 Schüler*innen beginnen eine Ausbildung.

Das Abitur haben in diesem Jahr 58 Schüler*innen erlangt. Herzlichen Glückwunsch!

Zum neuen Schuljahr nehmen wir insgesamt 108 neue Schüler*innen auf. Ablehnen mussten wir in diesem Jahr wieder 40 Schüler*innen.

Dies alles sind Zahlen und Bestätigungen, die uns froh und stolz machen und in unserer Arbeit an der Gesamtschule Nettetel bestärken. Wichtig ist uns jede einzelne Schülerin und jeden einzelnen Schüler in den Blick zu nehmen und bestmöglich zu unterstützen. Ich denke, dass uns dies auch in diesem Jahr wieder eindrucksvoll gelungen ist.

Perspektive Schuljahr 2022/23

In den ersten beiden Wochen der Sommerferien bieten wir mit der Offenen Jugendarbeit in Hinsbeck wieder eine Ferienaktion an. 32 Schüler*innen aus unterschiedlichen Jahrgängen werden hier zwei Wochen lang mit kreativen und sportlichen Aktivitäten unterstützt.

Gerne weise ich darauf hin, dass wir am 16. September unser 30-jähriges Schuljubiläum mit einer Abendveranstaltung feiern werden. Ein großes Schulfest folgt im nächsten Jahr.

Für den Start nach den Sommerferien bereiten wir uns darauf vor, dass bei steigenden Corona-Fallzahlen und mit möglichen neuen Corona-Varianten auch wieder die Maskennutzung im Schulgebäude ein Thema wird. Dies ist mit Blick auf den kommenden Herbst nicht auszuschließen.

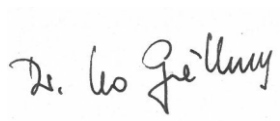
Mit den bekannten Selbsttest sind wir noch in einer großen Zahl ausgestattet, sodass wir hier bei Bedarf zügig reagieren und handeln können. Die bereits bei uns befindlichen Luftfilteranlagen werden weiterhin genutzt. Ebenso können wir über unsere bekannte digitale Lernplattform IServ alle Schüler*innen erreichen.

Gleichwohl sind wir für unseren schulischen Handlungsrahmen auf Regelungen von Seiten des Schulministeriums und von der Bezirksregierung Düsseldorf, die unsere zuständige Schulaufsicht ist, angewiesen. Mit Veränderungen im Ministerium ist nach Bildung der neuen Landesregierung natürlich zu rechnen.

Über die weiteren organisatorischen und pädagogischen Schritte werden wir Sie zügig und aktuell mittels unserer Homepage informieren.

Ich bedanke mich bei Ihnen für Ihr Vertrauen im vergangenen Schuljahr und wünsche Ihnen im Namen des gesamten Kollegiums der Gesamtschule Nettetal eine gute und erfüllte Sommerferienzeit.

Ihr



Schulleiter